

Ski alpin | Erstes Kräftermassen für die JO-Fahrer der ganzen Romandie in Zinal

Interessanter Vergleich

Am Wochenende erfolgte der Auftakt der internationalen JO-Rennen mit zwei Slalomrennen in Zinal. Am ersten Tag war das ganze Podest der Knaben fest in Walliser Hand. Bei den Mädchen war es Delphine Darbelley, Champex-Ferret, welche für das Wallis zwei Podestplätze herausfuhr.

Dank der vielen Pisten, welche die Skistation Zinal für den Skirensport zur Verfügung stellen kann, war es trotz der Schneefälle der vergangenen Tage den Organisatoren einmal mehr möglich, den jungen Athleten attraktive Rennen zu bieten.

Podest fest in Walliser Hand

Beim ersten Rennen am Samstag zeigten die Walliser Knaben ihr ganzes Können. Neben Luc Roduit, Verbier, als Sieger, vervollständigten Maxime Glassey, Arpettaz, und Ralf Stoffel, Zermatt, das Walliser Podest. Am Sonntag war dann die Konkurrenz von Ski Romand zu spüren. Nicolas Macheret, Broc, gewann das zweite Rennen souverän. Den Grundstein für den Sieg legte er mit einem starken ersten Lauf.

Bei den Mädchen scheint die Konkurrenz aus den anderen Verbänden stärker zu sein. Die beste Walliserin, Delphine Darbelley, vermachte am Sonntag die Führung nach dem ersten Lauf nicht zu verteidigen. Somit ging der Sieg bei den Mädchen, wie schon am Samstag, an Amélie Klopfenstein, Romand Biemme.

Qualifikation für nationale Rennen

Die Interregionen sind ein wichtiger Gradmesser für die Athleten der Romandie. Mit guten Resultaten können sich die JO-Fahrer für die nationalen Rennen empfehlen. Zu einem ersten nationalen Vergleich wird es im neuen Jahr vom 5. bis 7. Januar in Saanen im Berner Oberland kommen. Neben



In voller Fahrt. Luc Roduit war einmal Schnellster und einmal Zweiter.

FOTOS ZVG



Walliser Podest in Zinal. Von links: Maxime Glassey, Luc Roduit und Ralf Stoffel.

zwei Slalomrennen werden sich die Athleten auch einem Techniktest von Swiss-Ski stellen müssen. Für die Walliser Nachwuchsatleten gilt es nun, sich über die Festtage entsprechend vorzubereiten, um auch national auf sich aufmerksam zu machen. |wb

IRW-Slalom in Zinal. 1. Rennen. Mädchen: 1. Klopfenstein Amélie, Romand Biemme, 1:44.38. 2. Darbelley Delphine, Champex-Ferret, 1:45.45. 3. Friche Léa, Chasseral Dombresson, 1:46.12. – Fer-

ner: 5. Zurniwen Sophia, Zermatt, 1:47.32. 6. Zurbriggen Anina, Saas-Almagell, 1:48.09. 17. Burgener Svenja, Weissmies, Saas-Grund, 1:53.33. 18. Anthamatten Liv, SSC Allalin, 1:53.66 usw.

Knaben: 1. Roduit Luc, Verbier, 1:37.84. 2. Glassey Maxime, Arpettaz, 1:40.34. 3. Stoffel Ralf, Zermatt, 1:40.48. – **Ferner:** 7. Burgener Loris, Brandegg-Bürchen, 1:43.76. 12. Etzensperger Lionel, Brigerberg, 1:46.02. 20. Meyer Robin, Brandegg-Bürchen, 1:47.32 usw.

2. Rennen. Mädchen: 1. Klopfenstein Amélie, Romand Biemme, 1:42.61. 2. Darbelley Delphine, Champex-Ferret,

1:42.82. 3. Friche Léa, Chasseral Dombresson, 1:44.68. – **Ferner:** 4. Volken Lena, Brigerberg, 1:44.72. 7. Zurbriggen Anina, Saas-Almagell, 1:46.08. 8. Dörig Cecile, Brigerberg, 1:46.59. 17. Burgener Svenja, Weissmies, Saas-Grund, 1:50.32 usw.

Knaben: 1. Macheret Nicolas, Broc, 1:36.26. 2. Roduit Luc, Verbier, 1:37.44. 3. Glassey Maxime, Arpettaz, 1:39.76. – **Ferner:** 5. Bortis Gian-Luca, Gemmi Leukerbad, 1:40.59. 8. Burgener Loris, Brandegg-Bürchen, 1:42.42. 16. Etzensperger Lionel, Gamsen, Brigerberg, 1:45.70 usw.

Badminton | Nationale Meisterschaft Spiez

Fux auf dem Podest

Mitte Dezember nahmen einige Nachwuchsspielerinnen des BC Olympia Brig an den Nationalen Meisterschaften in Spiez teil. Das Briger Nachwuchstalent Gaëlle Fux glänzte abermals mit starken Leistungen.

Damen-Einzel Kategorie U13: 3. Platz für Fux

In gewohnt souveräner Art und Weise startete Gaëlle Fux (10) ins Turnier des Damen-Einzel U13. Die Brigerin setzte sich bis zum Viertelfinal eindrücklich in jeweils klaren Zweisatzsiegen durch. Im Viertelfinal musste Fux gegen Noémie Brand aus Yverdon etwas überraschend über drei Sätze gehen, setzte sich dann im entscheidenden Umgang mit 21:15 durch. Im anschließenden Halbfinal traf sie auf die Nummer 1, Azkya Ruhanda (12) vom BC St. Gallen. Nach dem Verlust des Startsetzes mit

einem knappen 17:21 verlor sie dann die Kraft. Fux schaffte es nicht mehr, sich gegen die drohende Niederlage zu wehren. Der Podestplatz ist aber für sie als Jüngste in der Kategorie ein tolles Erlebnis.

Damen-Doppel U19: 3. Platz für Nüpflischmutz

An der Seite von Renja Schmutz aus Spiez trat Salome Nüpfl im Damen-Doppel in der Alterskategorie U19 an. Die beiden jungen Mädchen verblüfften die Zuschauer mit starken Leistungen, gelang es ihnen doch, bis zum Halbfinal alles zu gewinnen. Im Halbfinal waren bei Schmutz/Nüpfl die Batterien leer. Sie unterlagen ihren routinierten Gegenspielerinnen Varin/Chapuis vom BC Courrendlin in zwei Sätzen. Mit dem dritten Platz und dem Gewinn der Bronzemedaille verschafften sich Nüpfl und Schmutz gehörigen Respekt bei der Konkurrenz. |wb

NHL

Nico Hischier ohne Punkte

Die New Jersey Devils mit Nico Hischier bezwangen die Anaheim Ducks zu Hause 5:3. Jesper Bratt glückte in der 46. Minute zum 3:3 aus. Stefan Noesen drehte das Spiel zehn Minuten später und traf dann auch noch ins leere Tor. Hischier stand 17 Minuten auf dem Eis, blieb aber ohne Skorerpunkt. Sven Andrighetto war der erfolgreichste Schweizer NHL-Spieler in der Nacht auf Dienstag. Der Zürcher liess sich beim 4:2-Erfolg Colorado gegen Pittsburgh zwei Assists gutschreiben. Andrighetto tauchte in der 39. Minute allein vor Pittsburghs Goalie Matt Murray auf, brachte den Puck aber nicht ins Tor. Den Abpraller verwertete Joseph Taylor Compher zur zwischenzeitlichen 3:1-Führung Colorado. Auch beim 2:1 im Powerplay war Andrighetto der Passgeber. |sda

TISCHFUSSBALL-FAKTEN

Gruppe A	
Mascotte - Tropic Alphas	5:23
Insider - Tropic	11:17
Tropic II - Grotte Jack	14:14
Benken - Benken II	14:14
1. Tropic	14 253:139 40
2. Grotte Jack	14 233:159 32
3. Tropic II	14 234:158 29
4. Tropic Alphas	14 194:188 18
5. Insider	14 185:207 16
6. Mascotte	14 164:228 15
7. Benken II	14 178:214 11
8. Benken	14 127:265 2
Gruppe B	
Lubi Toggeler - Sonnenberg	14:14
Varensis Falken - Krone	17:11
1. Lubi Toggeler	12 184:152 22
2. Sonnenberg	12 179:157 22
3. Varensis Falken	12 172:164 21
4. Krone	12 165:171 15
5. Mascotte Lady's	12 140:196 9

SPORT AM TV

Heute Mittwoch	
17:55	Ski alpin: WC Courchevel Parallelschlalom Frauen
20:05	Sportflash
22:15	Sport aktuell
MySports free	
19:25	Eishockey: EVZ Academy - Langenthal
ARD	
20:15	Fussball: Cup, Bayern München - Borussia Dortmund

Leichtathletik | UBS Kids Cup Team in Martinach

Mit rund 130 Teams

Beim UBS Kids Cup Team in Martinach kämpften am Samstag rund 130 Teams mit insgesamt 770 Kindern um die Podestplätze. Die Besten unter ihnen qualifizierten sich für den Regionalfinal in Payerne.

Die Traditionssportart Leichtathletik als spielerischer Teamwettkampf: In Martinach zeigte sich einmal mehr, dass das attraktive Format des UBS Kids Cup Teams bei den Kindern und Jugendlichen ausgezeichnet ankommt.

Sprint, Sprung, Biathlon und Team-Cross heissen die Disziplinen des UBS Kids Cup Teams. Neben Talent in den Basisbewegungen Laufen, Springen und Werfen sind auch eine gehörige Portion Geschicklichkeit und Teamspirit gefragt. Der im Auftrag von Weltklasse Zürich und Swiss Athletics vom CABV Martinach reibungslos durchgeführte Indoor-Wettkampf trieb die motivierten Kinder zu absoluten Höchstleistungen an.

Für die Gesamtsieger lockt Weltklasse Zürich

In allen zwölf Kategorien qualifizierten sich die besten drei Teams für den Regionalfinal vom Samstag, 3. Februar 2018, in Payerne. Am Regionalfinal selber winkt dann für die besten Equipen die Teilnahme am Schweizer Final, der am 25. März in Kreuzlingen stattfindet. Die Sieger-Teams des Schweizer Finals qualifizieren sich für einen Auftritt im Vorprogramm des weltbekanntesten Leichtathletik-Meetings Weltklasse Zürich. Vielleicht schafft sogar ein Team aus dem Oberwallis den Weg bis ins Letzigrund-Stadion.

Sehr gute Leistungen des LLT Oberwallis

Vier von insgesamt zehn Teams des LLT Oberwallis erzielten in Martinach einen Podest-Platz. Das Team der Kategorie U16 Boys mit Lionel Biffiger, Matteo Burgener, Lukas Mengis, Isaja Stoffel und Dario Volken zeigte eine sehr gute Leistung und wurde mit einem dritten Rang belohnt. Ebenfalls für den Regionalfinal

in Payerne qualifiziert haben sich Finn Biffiger, Andreas Amherd, Simon Liniger, Alena Ruffener und Leandra Mengis in der Kategorie Mixed U14. Auch sie wurden Dritte. In der Kategorie U12 Boys landeten Elia Kalbermatter, Finian Liniger, Gianni Tonarelli, Elias Zehner, Samuel Ruffener und Elia Zimmermann ebenfalls auf dem dritten Rang. Und schlussendlich erzielte auch das jüngste Mixed-Team in der Kategorie U10 mit Sandro Demostene, Mathilda Jordan, Lionel Jost, David Lang, Alessandra Mangisch und Laura Zimmermann mit Rang 3 einen Podestplatz.

Der TV Naters verpasste in der Kategorie U14 Boys nur knapp das Podest, gefolgt vom Team des LLT Oberwallis. Die Härtpfelgüggä des LV Visp platzierten sich in der Kategorie U16 Girls auf Rang 5.

Mit insgesamt vier dritten Plätzen und somit vier Qualifikationen für den Regionalfinal kehrten die Oberwalliser Athletinnen und Athleten spät abends mit zufriedenen Gesichtern und müden Beinen nach Hause zurück. |wb



U16 Boys. Von links: Isaja Stoffel, Dario Volken, Matteo Burgener und Lukas Mengis (es fehlt Lionel Biffiger).

FOTO ZVG